

Arbeitsblatt 5: Dum-Dum-Geschosse

Gruppenarbeit

1. Informieren Sie die Schüler über die, besonders in den neutralen Ländern begangenen, deutschen Kriegsverbrechen im ersten Jahr des Weltkrieges. Erläutern Sie auch die Wirkung von den sogenannten Dum-Dum-Geschossen. Teilen Sie die Klasse in drei Gruppen, welche sich jeweils der Analyse der Quelle 1, 2 oder 4 widmen sollen. Die verschiedenen Perspektiven – biografisch, rechtlich und journalistisch – diskutieren die Gruppen anschließend unter der Leitfrage, ob es eine humane Kriegsführung geben kann.

Quelleninterpretation

2. Verteilen Sie Kopien der Feldpostkarten „Gruss aus Deutschland“ und „Ein deutscher Gruss aus Essen“ in der Klasse und erklären Sie den Schülern, dass die Motive Bezug nehmen auf die in Aufgabe 1 diskutierten Probleme. Leiten Sie eine Interpretation der Quelle in der Klasse, die Symbolgehalte und Bildaussagen freilegt.

Datenbankrecherche

3. Informieren Sie die Schüler, dass die Feldpostkarten, welche sie in Aufgabe 2 analysiert haben, dem Historisches Bildpostkarten-Archiv der Universität Osnabrück entnommen sind. Dies ist eine umfangreiche Sammlung von Postkarten aller Arten. Stellen Sie das unter <http://www.bildpostkarten.uni-osnabrueck.de/index.php> bereitgestellte thematische Bildarchiv und die entsprechenden Alben zum Ersten Weltkrieg kurz vor. Leiten Sie die Schüler dazu an, in Gruppen ein entsprechendes Album aufzurufen, und selbstständig dies durchzusehen. Anschließend sollen die Schülergruppen jeweils eine besonders eindruckliche Postkarte auswählen und kurz vorstellen. Leiten Sie eine Klassendiskussion über die ausgewählten Motive und deren Symbolgehalte.

Verfassen eines Antwortschreibens

4. Lesen Sie mit den Schülern das Telegramm Kaiser Wilhelm II. an den US-Präsidenten Woodrow Wilson und diskutieren Sie noch einmal die angesprochenen Punkte. Die Schüler sollen einen entsprechenden Antwortbrief Wilsons verfassen. Halten Sie die Schüler dazu an, die formalen Kriterien dieser Textgattung zu beachten.

Forschung

5. Fordern Sie die Schüler dazu auf selbstständig zu Hause über „Humanitäres Völkerrecht“ zu recherchieren. Welche Verträge neben der Haager Landkriegsordnung existieren noch? Was regeln diese? Leiten Sie in der nächsten Stunde auf Grundlage der Recherchen eine Diskussion, inwieweit ein Krieg verrechtlicht werden kann bzw. soll.

Essay

6. Lassen Sie gemeinsam mit der Klasse die verschiedenen Quellen Revue passieren. Bitten Sie die Schüler zu Hause in einem kurzen Essay niederzuschreiben, was sie besonders bewegt, vielleicht auch was sie besonders erschreckt, hat.